

Culenkug, Mühle mit Gauhäus, Mehl. = Schwer., **W.** Schwerin, P Rosenberg; 18 **W.**, T.

Culitz, **Df.**, **Sachf.**, Kreis, Dresden, Amtsh. Meißer, **W.** Lommagich, P Leuben; 169 **W.**, Tongrube.

Culo, **Df.** u. **Wov.**, Preuß., **Pr.** Brandebg., **RB.** Frankfurt, **Kr.** Sorau, **W.**, P u. E Forst i. Niederlaus. 3 km; 1068 **W.**, T. ev. Pfarr.

Culowitz (Nen = Nieder = Ober =), **Df.**, **Sachf.**, Kreis, u. Amtsh. Baugen, **W.** Schirgiswalde, P Groß-Boswitz; 357 **W.**, Grauwsteinbruch.

Culsbrunn, **Df.**, **Bay.**, **RB.** Oberpfalz, Bezl. u. **W.** Stadlamhof, P Miling b. Regensburg; 231 **W.**, kath. Pfarr., Papierfabr.

Cupel, Weiler, Preuß., **RB.** Koblenz, **Kr.** Altenkirchen, **W.** Waldbröl; 129 **W.**, P T (Niederh. Kreis = C.).

Cuppen, Kreis, Preuß., **Pr.** Rheinl., **RB.** Aachen, teilweise schon auf dem Hohen Venn, hat auf 176 qkm 26,083 (1819: 17,852) **W.**, davon 751 **W.**vang. u. 5 Juden (148 **W.** auf 1 qkm). Meinertrag: Städte A 59,9, W 38,5 **W.**, Landgem. A 48,6, W 30,9 **W.** Hauptort:

Cuppen, **St.** (256 m) **dal.**, in einem Tal am Zusammenfluß der Helle u. Weßer; **W.** Aachen; 14,297 (1816: 9629, 1867: 14,211, 1890: 15,445, 1895: 15,111) **W.**, davon 423 **W.**vang., 13,868 **Kath.**, 5 Juden; P T F E (Sinie Herbsthal - Kären der Preuß. Staatsb. u. Kleinb. E. - Dolhain (Vijinal), Reichsbanknebenstelle, Cupener Kreditbank, Landratsamt, Amtsgericht, Nebenzollamt I, Oßbrt., Handelssammer, 1 ev. u. 4 **kath.** Kirchen, Progymnasium mit Realklassen, Privatirrenanstalt, Waisenhaus, ansehnliche Treidgarnspinnerei u. zahlreiche Tuch-, Tricot-, Filz-, Buchstin- u. Kasimirfabr., Kammgarn- u. Wollspinnerei, Teppichweberei, große Färbereien, Eisengießereien u. Maschinenfabr., Fabr. für Wollwaren, Kragen, Leder, Riemen, Seife, Holzsegen etc., Dampfmahlmühlen, Bierbrauerei, Viehzucht, Butter- u. Käsefabr. Servistl. III. E. gehörte bis 1814 zum Herzogt. Limburg u. verbandt seine Industrie vorzugsweise vertriebenen französischen Arbeiteranten.

Cuper, **Df.**, Preuß., **Kr.** Sachf., **RB.** Merseburg, **Kr.**, **W.** u. P Wittenberg Bez. Halle; 239 **W.**; Gescht 4. Sept. 1813.

Curasburg, **Df.**, **Bay.**, **RB.** Oberbayern, Bezl. u. **W.** Friedberg i. **Bay.**; 233 **W.**, P, Oßbrt.

— **Df.** **dal.**, an der Loisach; Bezl. u. **W.** Wolfratshausen; 253 **W.**, P T E (Sfartalbahn), Schloß, Bierbrauerei.

Curen, **Df.** Vorort von Trier, Preuß., **Pr.** Rheinl., **RB.**, Landtr. u. **W.** Trier; 1348 **W.**, P T E (Sinie Ehrang-König der Preuß. Staatsb.), Kreditverein, **kath.** Pfarrk., Wein- u. Obstbau (Kassanien), Brennerei.

Curischofen, **Df.**, **Bay.**, **RB.** Schwaben, Bezl. Kaufbeuren, **W.** Buchloe, P Ober-Ottenhof; 173 **W.**, **kath.** Pfarrk.

Cuthbertsurth, **Df.**, **Bay.**, **RB.** Niederbayern, Bezl. Deggendorf, **W.** Gengersberg; 114 **W.**, P T.

Cuskirchen, Kreis, Preuß., **Pr.** Rheinl., **RB.** Eßln, im Übergang aus dem Tief- zum Bergland, zählt auf 366 qkm 45,928 (1819: 24,122) **W.**, davon 1141 **W.**vang. u. 777 Juden (125 **W.** auf 1 qkm). Meinertrag: Städte A 52,5, W 42,7 **W.**, Landgem. A 45,5, W 51,7 **W.** Hauptort:

Cuskirchen, **St.** (150 m) **dal.**, umweit der Erst am Weßbach; **W.** Bonn; 10,286 (1816: 1825, 1867: 5077, 1890: 8963, 1895: 9588) **W.**, davon 556 **W.**vang., 9488 **Kath.** u. 241 Juden; P T F E (Linien Eßln-Trier, Düren-C., E.-Münsterfeld u. E.-Bonn der Preuß. Staatsb. u. Kleinb. Eßln-C.), Reichsbanknebenstelle, Volkshandl. Landratsamt, Amtsgericht, 1 ev. u. 2 **kath.** Kirchen, **kath.** Progymnasium, Wollspinnerei u. ansehnliche Tuchfabr., Maschinenbauanstalt, Metallwarenfabr., Bierbr., Eisengießerei, Dampfmahlm., Zuder-, Tonwaren- u. Kleintextilfabr., Gerberei, Ackerbau. Servistl. III. Nahebei Burgruine Hardsburg mit Aussicht. E. war schon im 9. Jahrh. **Stadt**.

Cußenhaujen, **Df.**, **Bay.**, **RB.** Unterfranken, Bezl. **W.**, **W.** u. P E Mellrichstadt 5 km; 372 **W.**, **kath.** Pfarrk.

Cußenheim, **Df.**, an der Kern; **Bay.**, **RB.** Unterfranken, Bezl. u. **W.** Karlstadt; 873 **W.**, P T E (Sinie Schweinfurt-Gemünden der Bayer. Staatsb.), **kath.** Pfarrk., Schloß.

Cufterthal, **Df.**, **Bay.**, **RB.** Palz, Bezl. Bergzabern, **W.** u. E Amweiler 8,6 km; 670 **W.**, P T, **kath.** Pfarrk., Forstamt, Wirtsh., Feueranzünder-, Holzwarenfabr.

Cutendorf, **Df.**, **Württ.**, Jagsttr., Oberl., **W.**, P u. E Gaildorf 4,7 km; 443 **W.**, ev. Pfarrk.

Cutenhausen, **Df.**, **Bay.**, **RB.** Schwaben, Bezl. u. **W.** Mindelheim; 129 **W.**, P, **kath.** Pfarrk.

Cutenhofen, **Df.**, **Bay.**, **RB.** Oberpfalz, Bezl. Weingries, **W.** Nieden, P Diefurt a. Altmühl; 117 **W.**, **kath.** Pfarrk.

Cutersdorf, i. Groß- u. Klein-Cutersdorf.

Cutin, **St.** (28 m) u. Hauptort des Oldenburg. Fürstentums Lübeck, in anmutiger u. fruchtbarer Gegend zwischen dem Großen u. Kleinen Cutiner See; **W.** Lübeck; 5204 (1858: 3078) **W.**, P T F E (Linien Neumünster-Neustadt i. S. der Preuß. Staatsb. u. der Eisen. E.-Lübeck), Vorstuh- u. Sparverein, Kreditverein, Verwaltungsrat der E.-Lübecker Eisen-, Regierung, Amt, Amtsgericht, 2 ev. u. 1 **kath.** Pfarrk., Gymnasium, Baugewerkschule, landwirtschaftl. Winterhülle, Altertumsmuseum, Bibliothek von 30,000 Bdn., Schloß mit Park, Rathhaus; Maschinen-, Wagen-, Düten-, Holzwaren-, Ofenfabr., 1 Dampfmahl- u. 2 Dampfagelmühlen, Kunstgärtnerei mit Baumkulturen, Bierbrauerei, Brauntweinbrenn., Fischerei, Getreidehandel. E. im Mittelalter Utbin, wurde 1162 Sitz des Bistums Lübeck. Das Bistum wurde nach Annahme der Reformation (1530) von Fürstbischöfen, meist aus dem holsteinischen Haus, verwaltet, kam 1803 an Oldenburg u. wurde 1866 durch Alvenshöf von Holstein vergrößert. Unter Herzog Peter von Oldenburg lebten in E. zu Ende des 18. Jahrhunderts die Dichter Voss (Dentmal), Gebrüder Stolberg u. a.; auch ist E. Geburtsort des Komponisten Karl Maria v. Weber (1786), Dentmal.

— **Landgem.** **dal.**; 2501 **W.**

Cutingen in Baden, **Df.**, an der Eng; **Bad.**, **Kr.** Karlsruhe, Amt u. **W.** Forzheim; 2048 **W.**, P T E (Sinie Durlach-Mühlacker der Bad. Staatsb.), ev. Pfarrk., Weinbau, Sandsteinbrüche.

— in **Württemberg**, **Df.**, **Württ.**, Schwarzwalddreis, Oberl. u. **W.** Horb; 1007 **W.**, P T E (Linien Stuttgart-Horb u. E.-Freudenstadt der Württ. Staatsb.), **kath.** Pfarrk., **Cutrich**, **Stadteil** von Leipzig (i. d.). **Speyerbau**.

Cutisch, **Df.**, Preuß., **Pr.** Sachf., **RB.** Merseburg, **Kr.** u. **W.** Wittenberg Bez. Halle, P Pratau; 473 **W.**, E (Sinie Wittenberg-Cilenburg der Preuß. Staatsb.), ev. Pfarrk.

Cveking, **Bahnhof**, zum **Df.** Verdohl (i. d.), P T E (Sinie Verdohl-Anquitenhof).

Cvenhausen, **Df.**, **Bay.**, **RB.** Oberbayern, Bezl. **W.**, P u. E Wasserburg 7,9 km; 120 **W.**, **kath.** Pfarrk.

Cvenien, **Df.**, Preuß., **Pr.** Hann., **RB.** Hildesheim, **Kr.** u. **W.** Alfeld, P Bodenburg; 189 **W.**, ev. Pfarrk.

Cventin, **Df.**, Preuß., **Pr.** Romm., **RB.** Köslin, **Kr.** Schlawa, **W.** Janow, P Wandhagen, E Schützen-Janow 6 km; 608 **W.**, T. ev. Pfarrk.

Cveringen, **Df.**, Preuß., **Pr.** Sachf., **RB.** Magdeburg, **Kr.** Gardelegen, **W.** Weferlingen, P E Räßlingen Bez. Magdeburg 5 km; 374 **W.**

Cverloh, **Df.**, Preuß., **Pr.** u. **RB.** Hann., Landtr. Linden, **W.** Wennigsen, P Gehrden i. Hann.; 372 **W.**

Cverrn, **Df.**, Preuß., **Pr.** Hann., **RB.** Lüneburg, **Kr.** u. **W.** Burgdorf; 393 **W.**, P T E (Kleinb. Hannover-Haimar). — **i.** auch **Deutsch-Cverrn**.

Cverode, **Df.**, Preuß., **Pr.** Hann., **RB.** Hildesheim, **Kr.** u. **W.** Alfeld, E Freden 4 km; 649 **W.**, P T, ev. Pfarrk., Zigarrenfabr.; nördl. der **Sackwald**.

Cverael, **Df.**, Preuß., **Pr.** Rheinl., **RB.** Düsseldorf, **Kr.** u. E Mörz, **W.** Alheim, P Erjog; 349 **W.**, **Biener**acht.

Cverland, **Ober-** u. **Unter**feuer, Leuchttürme, **Bremen**, **W.** Bremen, P Dorum; T.

Cversberg, **Df.** (mit historischer Bezeichnung „Stadt“), 410 m, in hoher Lage nördl. von der Ruhr; Preuß., **Pr.** Westf., **RB.** Arnberg, **Kr.** u. **W.** Meschede; 1436 **W.**, P T E (Sinie Schwerte-Kassel der Preuß. Staatsb.), **kath.** Pfarrk., Schloßruine, Eisengießerei, Achen-, Tuch- u. Kunstwollfabr., Spinneret, Holzschleiferei; nahebei Schieferbrücke u. Eisenerzgruben. **Burg** der Oben. Eisenb.

Cversburg, zu Osabrück, E (Sinie Osabrück-Olden-Cversen, **Df.**, Preuß., **Pr.** Hann., **RB.** Lüneburg, Landtr. Celle, **W.** Bergen bei Celle, P Silze (Hann.); 466 **W.**, T E (Kleinb. Garben-Bergen), Sägewerk.

— **Df.** **dal.**, **Pr.** Westf., **RB.** Minden, **Kr.** Hörter, **W.** u. P Nieheim, E Steinheim 4 km; 409 **W.**, T.

Cvershagen, **Allodialg.**, **Medl.**-Schwer., **W.** u. P Rosdorf; 111 **W.**